

Anwesend:

1. Bgm. Patrick Meyer, Edda Brix, Martin Drachsler, Matthias Hagen, Thomas Hauenstein, Ewald Krauß, Stephan Kroll, Otto Löhr, Peter Meyer, Herbert Röder, Alexander Seidel, Ortssprecherin Hinterkleebach Petra Hauenstein

Neue Mitte Hummeltal; Vorstellung aktueller Planungsstand

Herr Gebhardt, vom Ingenieurbüro Gebhardt-Hahn, stellte dem Gemeinderat die überarbeitete und ergänzte Planung der Umgestaltung der „Neuen Mitte“, sowie der geplanten Heizzentrale für die Fernwärmeversorgung vor und beantwortete im Anschluss die Fragen des Gemeinderates.

Der Gemeinderat befürwortete die Planung. Im nächsten Schritt sollen nun die Bauanträge gestellt werden.

FF Hinterkleebach; Neubau Feuerwgerätehaus; Bauantrag

Der Gemeinderat nahm den Bauantrag auf Neubau eines Feuerwgerätehauses auf Grundstück Fl.Nr. 482/1 Gemarkung Hinterkleebach zur Kenntnis und stimmte diesem einstimmig zu. Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für das Außenbereichsvorhaben wurde ebenso erteilt.

Städtebauförderung Dorfplatz Pittersdorf; Sachstand und weitere Vorgehensweise

Bgm. Meyer berichtete von dem Termin bezüglich des Anwesens Dorfstraße 4 beim Kunstminister und dem Generalkonservator Prof. Dr. Pfeil in München. Eine Aufhebung der Denkmalschutzeigenschaften ist ohne weiteres nicht möglich. Der Generalkonservator würde aber einen Ortstermin vorschlagen, um sich selbst ein Bild zu machen.

Miete Amtskästen; Nutzung durch örtliche Vereine und Institutionen

Die Gemeinde Hummeltal nimmt ca. 250,00 €/Jahr für die Miete der Amtskästen ein. Aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes, schlug Bgm. Meyer vor, auf die Miete zu verzichten. In den anderen Mitgliedsgemeinden wird keine Gebühr veranschlagt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, ab 2022, keine Miete mehr für die Nutzung der Amtskästen durch örtliche Vereine und Institutionen zu verlangen.

Verschiedenes

Energiesparmaßnahmen durch abschalten der Straßenbeleuchtung

Das Thema wird derzeit in diversen Kanälen diskutiert. Bgm. Meyer stellte klar, dass in der Gemeinde Hummeltal keine Straßenleuchten abgestellt werden. Die Straßenleuchten sollten zunächst die Kommunen abschalten, die noch nicht auf LED umgerüstet haben. Er betonte, dass die bereits abgeschlossene Umrüstung der Straßenleuchten auf LED in der Gemeinde Hummeltal für massive Kosteneinsparungen gesorgt hat.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung sind folgende Tagesordnungspunkte bekannt zu geben:

Förderinitiative "Innen statt Außen"- Neubau Nahversorger:

- **Vergabe Tragwerksplanung**
Mit der Planung wurde das IB Gumtow, Bayreuth, betraut. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.
- **Vergabe Heizung / Lüftung / Sanitär**
Mit der Planung wurde die P.T.T. Planung & Technik Träger UG, Mistelgau, betraut. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.
- **Vergabe Elektroplanung**
Mit der Planung wurde das Planungsbüro Käppel Elektrotechnik GmbH, Bayreuth, betraut. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.
- **Vergabe EnEV und Schallschutz**
Mit den Planungsbereichen EnEV und Schallschutz wurde das IB Leistner, Bayreuth, betraut. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.
- **Vergabe Bodengutachten**
Es wurde das Ingenieurbüro Ruppert & Felder GmbH, Bayreuth, beauftragt.
- **Vergabe Brandschutz**
Mit dem Planungsbereich Brandschutz wurde das Ingenieurbüro Adler & Dr. Hirle GbR, Bayreuth, betraut. Die Beauftragung erfolgt stufenweise.

„Neue Mitte Hummeltal“ Festlegung der weiteren Vorgehensweise.

Der ELER-Förderantrag wurde abgelehnt. Es wird kein weiterer Antrag auf Förderung gestellt und auf eigene Kosten gebaut.